

Automatenwirtschaft zu Gast auf dem CDU Landesparteitag Sachsen

Am 16. November waren der Verband der Automatenkaufleute Berlin und Ostdeutschland e.V. sowie der Dachverband Die Deutsche Automatenwirtschaft e.V. (DAW) auf dem Landesparteitag der CDU Sachsen in Markneukirchen zu Gast.



V.l.n.r.: Michael Kretschmer im Gespräch mit Andreas Wardemann. (Foto: CDU Sachsen)

Für die Branche vor Ort waren Andreas Wardemann, Vorstandsmitglied des Verbandes der Automatenkaufleute Berlin und Ostdeutschland e. V. sowie Vorstandsmitglied des Deutschen Automaten-Verbandes e.V., Thomas Kießling, Vorstandsmitglied des Bayerischen Automaten-Verbandes e.V. und Vorstandsmitglied des Fachverband Gastronomie-Aufstellunternehmer e.V. und Katrin Wegener, DAW-Länderbeauftragte.

Am Präsentationsstand informierten sich zahlreiche Vertreter aus Bundestag, Landtag sowie der noch geschäftsführenden Landesregierung Sachsens über die Branche. Zu den Besuchern zählte der Ministerpräsident Michael Kretschmer, der Chef der Staatskanzlei Oliver Schenk, aber auch der Vorstand der Verbraucherzentrale Sachsen e.V., Andreas Eichhorst, der

Vorsitzende der CDU Landtagsfraktion Christian Hartmann, viele Mitglieder des Sächsischen Landtages sowie auch der Bürgermeister für Finanzen der Stadt Leipzig, Torsten Bonew.

Im Mittelpunkt der Gespräche standen der neue Glücksspielstaatsvertrag und die Forderung der Branche, alle Spielformen inklusive des gewerblichen Automatenspiels nach Qualitätskriterien zu regulieren sowie die noch offenstehende, notwendige Nachjustierung der Landesgesetzgebung auf Grund des 3. Glücksspieländerungsstaatsvertrages.